



<b>Vorlage der Gemeinde Baltmannsweiler</b>		
<b>Gemeinderat</b>	<b>26.04.2022</b>	<b>öffentlich</b>
<b>AZ: 761,43</b>	<b>Vorlagennummer: 025/2022</b>	
<b>Federführendes Amt: Kämmerei/ Bereichsleitung</b>	<b>Sachbearbeiter: Silke Steiner</b>	
<b>TOP : Optimierungskonzept Kulturzentrum Baltmannsweiler</b>		

## **A. Sachverhalt**

Am 21. September 2021 entschied der Gemeinderat, das Büro Altenburg mit einem Organisationsgutachten für den Eigenbetrieb Kulturzentrum zu beauftragen. Ende 2021 – Anfang 2022 fanden umfangreiche Gespräche und Untersuchungen statt, die letztendlich in die Optimierungskonzeption für das Kulturzentrum mündeten.

### **Zusammenfassend kam das Büro Altenburg zu folgenden Erkenntnissen:**

- Das Kulturzentrum Baltmannsweiler präsentiert sich ausgesprochen attraktiv, hochwertig und multifunktional nutzbar.
  - Die Betriebsführung ist sehr kosteneffizient und kundenfreundlich.
  - Die aktive Vermarktung erfolgt bislang sehr reduziert und sollte ausgeweitet werden. Der Außenauftritt sollte durch eine professionelle Website mit ansprechender Bebilderung verschiedener Veranstaltungsformate gewährleistet werden
  - Ergebnis ist eine ausgesprochen gute Wirtschaftlichkeit, bei allerdings schwacher Belegung.
  - Die Wettbewerbsanalyse und die Multiplikatorengespräche haben verdeutlicht, dass die lokale Nachfrage sehr begrenzt ist und in der Region zahlreiche Wettbewerber mit vergleichbaren Voraussetzungen vorhanden sind.
  - Einer offensiven Vermarktung zur besseren Auslastung sind insofern deutliche Grenzen gesetzt. Am ehesten ist das Potenzial im Bereich von geselligen Veranstaltungen – angefangen von Hochzeiten bis zu eigen-organisierten Events – zu sehen. Hierzu bedarf es allerdings einer konstanten gastronomischen Bespielung und eines gastronomischen Partners, der diesen Part aktiv in die Hand nimmt.
  - Entsprechend wird vorgeschlagen, einen festen Gastronom zu gewinnen, der das Haus als seine gastronomische Heimat sieht und die gegebenen Ertragschancen eines solchen Objekts zum beiderseitigen Nutzen ausschöpft.
  - Bezüglich der Mieten sollten deutliche Anpassungen auswärtiger Mieter erfolgen, v.a. sollte eine Pauschale für Hochzeiten eingeführt werden.
  - Begrenzte Anzahl von kulturellen Eigenveranstaltungen zur kulturellen Belegung.
  - Zusätzliche Aktivitäten erfordern Mehraufwand von ca. 0,25 Vollzeitstellen in der Verwaltung
  - Wirtschaftlichkeitsprognose für das Optimierungskonzept weist keine finanzielle Verbesserung aus, aber einen deutlich optimierten Nutzen bei in etwa gleicher Unterdeckung
  - Im Ergebnis verbessert sich das Kosten-Nutzen-Verhältnis der Einrichtung deutlich, das Haus öffnet sich durch die zusätzlichen Veranstaltungsformate auch einer weniger kulturinteressierten Öffentlichkeit
- Details zu den oben genannten Punkten werden dem Gremium in der Sitzung durch die Verwaltung vorgestellt.

**Finanzielle Auswirkungen** Ja Nein Ergebnishaushalt

Produktgruppe:

 Investitionsmaßnahme

Investitionsauftrag:

Ausgaben in €		Lfd. Jahr	Folgejahr(e)
	Planansatz	€	€
	üpl / apl	€	€
	<b>Gesamt</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>

Einnahmen in €		Lfd. Jahr	Folgejahr(e)
	Planansatz	€	€
	üpl / apl	€	€
	<b>Gesamt</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>

Baltmannsweiler, den 14.04.22

Simon Schmid  
BürgermeisterSilke Steiner  
Amtsleiterin**B. Beschlussantrag**

1. Um Kenntnisnahme wird gebeten.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die gutachterlichen Vorschläge auszuarbeiten und dem Gremium zur Entscheidung vorzulegen.

**C. Anlagen****Optimierungskonzeption Kulturzentrum Baltmannsweiler**